

GKB auf Platz 7 bei der Retail Banking-Studie 2017

Institut für Finanzdienstleistungen Zug kürt beste Schweizer Banken

Chur, 17. November 2017 – Laut der «IFZ Retail Banking-Studie 2017» der Hochschule Luzern gehört die Graubündner Kantonalbank (GKB) erneut zu den besten Schweizer Retail Banken. Die Studie erscheint zum sechsten Mal. Ausgewertet wurden die Kennzahlen von 94 Instituten.

In seiner «IFZ Retail Banking-Studie 2017» analysierte das Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ der Hochschule Luzern die Kennzahlen von 94 Instituten und kürte daraus die besten Banken. Die GKB erreichte in der Auswertung Platz 7. Dazu CEO Alois Vinzens: «Dieses gute Ergebnis bestätigt unsere Strategie, das Engagement unserer Mitarbeitenden und die Verbundenheit unserer Kundschaft.»

GKB unter besten Schweizer Retail Banken

Der Fokus der Analyse liegt auf zehn Kennzahlen, auf der Kundenzufriedenheit und auf der Nachhaltigkeit der Bank. Dabei weist die GKB gegenüber der Benchmark den 4-höchsten Return on Assets aus. Beim Diversifikationsgrad, bei der Leverage Ratio sowie bei der Cost/Income-Ratio misst sie sich mit den 15 besten Schweizer Retail Banken.

Weitere Informationen zur ganzen Studie stehen in der [Medienmitteilung der Hochschule Luzern](#) zur Verfügung.

Kontakt für Medienschaffende und Investoren:

Graubündner Kantonalbank, Medien & Investor Relations, Postfach, 7001 Chur
Thomas Müller, thom.mueller@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 11
Plutarch Chiotopulos, plutarch.chiotopulos@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 13

Graubündner Kantonalbank auf:

gkb.ch/medien | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#) | [Flickr](#) | [Xing](#)

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 993 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 30.06.2017). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton an 58 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich beteiligt. Im Halbjahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 24.5 Milliarden einen Konzerngewinn von CHF 98.7 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

Termine

| | |
|----------------------------|-----------------|
| Jahreszahlen 2017: | 9. Februar 2018 |
| Partizipanten-Versammlung: | 5. Mai 2018 |